

Dadurch wird die Vorstelllung erst lebendig. Wir hätten aus der Arbeit des Bildstechers nicht wissen mögen, was die zween Jünglinge zu bedeuten haben, welche aus der Asche der Verbrannten hervorstiegen; wovon uns aber die Worte, ne genus intereat, genugsam berichten. Wer auch diesen bilderreichen Becher in dem Urbilde betrachtet hätte, würde die historische Verbindung dieser Figuren nicht so leicht gefunden haben, nach welcher die Handlungen der einen Figuren vorhergehen, der andern nachfolgen: Hingegen führet euch die Poesie von dem ersten Bilde zum andern, und so weiter nach ihrer historischen Ordnung, und entdecket euch die Verbindung derselben ohne eure Mühe, und ohne Betrüglichkeit. Die Mahlerey muß insgemeine bey ihrem Zuseher die Wissenschaft der Geschichte voraussetzen, sie nimmt sich hauptsächlich vor, ihn derselben wieder zu erinnern, und, wenn sie lehrreich seyn soll, so kömmt es sehr viel auf den Verstand und die Scharffsinnigkeit desselben an. Hieraus erhellet, daß die Poetische Nachahmung viel nachdrücklicher, und lehrreicher, und unbetrüglicher ist, als die Nachahmung, die durch den Grabstichel vorgenommen wird. Sie hat Mittel genug in ihrer Hand, denjenigen Nachtheil zu bessern, den sie durch den langsamern Eindruck der Worte, welche durch das Gehör in die Phantasie eindringen, statt daß die gemahleten Bilder den geschwin-